

An die Bezirksbürgermeisterin als Vorsitzende der Bezirksvertretung Brackwede

Anfrage

Gremium	Sitzung am	Öffentlichkeitsstatus
Bezirksvertretung Brackwede	20.02.2020	öffentlich

Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes):

**Niederflurstadtbahn in der Hauptstraße
Anfrage der Vertreterin "Die Linke" vom 10.02.2020**

Text der Anfrage:

Wie lässt sich eine Niederflurstadtbahn in der Hauptstraße realisieren bei Beibehaltung der jetzigen Haltestellenpositionen?

Begründung:

Anstatt einen jahrelangen Rechtsstreit durchzuführen, sollte die Verwaltung für die Umgestaltung der Hauptstraße Alternativen entwickeln.

Eine mögliche Alternative wäre die Nutzung von Niederflurstraßenbahnen.

Bei Einsatz von Niederflurstraßenbahnen könnten in der Hauptstraße die aktuellen Haltestellen beibehalten bleiben.

Außerdem ließen sich diese auch durch Busse nutzen, was im Rahmen der Barrierefreiheit einen zusätzlichen Nutzen hätte. Außerdem wurde von Mobiel immer darauf hingewiesen, dass sich Hochflurbahnsteige ohne großen Aufwand und Kosten leicht zu Niederflurbahnsteigen umbauen ließen.

So wäre eine Niederflurlinie von der Senne „Wendeschleife“ bis zur Obernstraße kurzfristig umsetzbar.

Pläne für eine Umsteigestation zwischen Hoch- und Niederflurbahnsteigen müssten von der Linie 5 – Planungen vorhanden sein. Das Lichtraumprofil an den Hochbahnsteigen beträgt 2,30m, also kann eine entsprechend breite Niederflurstraßenbahn auch nach Sieker in die Werkstatt fahren.

Unterschrift:

Gez. Varchmin, Einzelvertreterin